

Chronik Waldkraiburg

| | |
|------------------------|--|
| 10 bis 12 Mill. Jahren | Lebenszeit des Gomphoteriums (Mastadon) von Gweng bei Ebing, Bildung von Flinzsandschichten im Inntal |
| 10.000 Jahren | Bildung der Schotterschichten im Inntal |
| 1130 v. Chr. | Bronzeschwert und andere Gegenstände am Inn bei Pürten datiert |
| in vorchr. Zeit | Besiedlung unserer Gegend durch den keltischen Stamm der Vindeliker |
| 16 und 15 v. Chr. | Besetzung der Provinzen Rätien und Noricum. Der Inn wird zwischen Kufstein und Passau Provinz- und Zollgrenze |
| 2. Jh. n. Chr. | Entstehung der Römersiedlung bei Kraiburg, vermutlich römischer Ursprung des Ortsnamens Pürten vom lateinischen „Portas“ für Hafen |
| 476 n. Chr. | Abzug der römischen Besatzungsarmee |
| nach 500 | bei der allmählichen Besiedelung des ostbayerischen Raumes bleiben große Waldgebiete von den Rodungen unberührt (Eigelwald, Flossinger Forst, Mühldorfer Hart, Ebersberger Forst, Weihart bei Burghausen u.a.) |
| nach 700 | Rodungssiedlungen an den Rändern des Mühldorfer Hart: Asbach, Eichheim, Hart, Harthausen, Holzen, Holzhausen, Holzheim, Holzgasse, Lindach, Kutteneuth, Reit, Stockham, Thann |
| um 700 | Schenkungen von Besitzteilen im Mühldorfer Raum durch die Agilolfinger-Herzöge von Bayern an die Kirche von Salzburg, Gründung des Ortes Ebing |
| 764 | Gründung der Missionszellen Au und Gars am Inn |
| 772 | erstmalige Erwähnung des Ortes „Chreidorf“ (heute Maximilian) in einer Freisinger Urkunde |
| 788 | Datierung der „Noticia Arnonis“ (Güterauflistung des Salzburger Erzbischofs Arno), darin viele Erstnennungen von Ortschaften im Landkreis Mühldorf |
| um 900 | schrittweise Erschließung des Urwaldes (Mühldorfer Hart), Entstehung der wertvollen spätkarolingischen Handschrift in der Reimser Domschreibschule (später Pürtener Heiltumsbuch) |
| 931 | erste urkundliche Erwähnung von Ebing als Salzburger Besitz |
| 1025 | Schenkung von Waldungen an die Salzburger Kirche durch Kaiser Konrad II. (darunter auch der „Herzog-Hart“ bei Pürten) |
| 1050 | erste urkundliche Erwähnung von Pürten und des Waldes bei Pürten in der Schenkungsurkunde des Isengaugrafen Chadalhoch III. von Pürten an Erzbischof Balduin von Salzburg |
| 30.10.1050 | Tod des Grafen Chadalhoch III. von Pürten |
| 05.02.1075 | Tod der Gräfin Irmingard von Pürten (Gräfin von Zütphen, Provinz Geldern, Niederlande) |
| um 1122 | Gründung des Augustiner-Chorherrenstifts Au am Inn |
| 1150 | in einer Urkunde wird erstmals die Ortschaft Holzhausen genannt |
| 1169 | in einer Urkunde wird die Ortschaft Hart erstmals erwähnt |
| 30.04.1177 | Inkorporierung der Pürtener Kapelle (bzw. Pfarrei) zum Kloster Au am Inn |
| 22.05.1204 | endgültige Bestätigung der Besitzrechte des Klosters Au über Pürten durch Papst Innozenz III. |

| | |
|------------|---|
| 1205 | erste urkundliche Erwähnung der Ortschaft Wörth |
| um 1220 | erste urkundliche Erwähnung der Ortschaft Asbach |
| 1259 | Erwerb der Grafschaft Kraiburg durch die bayerischen Herzöge |
| um 1300 | erste Nachweise für die Ortschaften Lindach, Niederndorf und Stockham |
| nach 1400 | Bau der spätgotischen Pfarrkirche von Pürten und der Filialkirche St. Erasmus |
| 1418 | Gießung der ältesten Kirchenglocke für Pürten |
| 1421 | erste urkundliche Erwähnung der Ortschaft St. Erasmus |
| 1425 | Entstehung der Pürtener Wallfahrtsmadonna (Meister von Seeon) |
| 11.11.1442 | Vertrag zwischen dem Erzbischof Friedrich IV. von Salzburg und dem Herzog Heinrich (der Reiche) von Bayern-Landshut über das Jagdrecht in den Wäldern der Vogtei Mühldorf, dieser Vertrag ist über Jahrhunderte hinweg Streitpunkt zwischen Bayern und Salzburg |
| nach 1450 | Bau der spätgotischen Filialkirche in Ebing mit Malereien |
| 22.03.1471 | erstes schriftliches Forstrecht durch den Salzburger Erzbischof Bernhard von Rohr für die Mühldorfer Vogteiwälder |
| März 1498 | erneuertes Forstrecht für den Mühldorfer Hart durch Erzbischof Leonhard von Keutschach |
| 1514-1518 | Bau des Schlosses „Neubau“ in St. Erasmus für den Kraiburger Gerichtspfleger Bernhard von Trenbach |
| 1515 | Entstehung des Erasmus-Gemäldes in St. Erasmus |
| 1532 | erstmalige Erwähnung der Ortschaften Au und Froschau |
| 1572 | Beschränkung der Waldrechte der Bauern im Mühldorfer Hart, |
| 1572 | Bau der Friedhofskapelle St. Michael in Pürten |
| 1590 | Großes Inn-Hochwasser |
| 1592 | Schriftwechsel zwischen dem Propst Abraham Kronberger von Au und dem bayerischen Herzog Wilhelm V. (der Fromme) bezüglich der Wallfahrt nach Pürten (erstmalige Erwähnung der Alta-Legende) |
| 22.04.1607 | Erlaubnis des Vogtgerichtes Mühldorf für den Pechler Max Cacerla, in den Wäldern der Salzburger Vogtei sein Gewerbe auszuüben, das Pech der Bäume wurde vor allem für den Schiffbau und die Fässerherstellung verwendet |
| 1621 | Beginn der Eintragungen in das Pürtener Mirakelbuch |
| 21.10.1656 | Verkauf des Schlosses Neubau an die Freiherren von Lösch |
| 1658 | Übertragung des Jagdrechtes auf den kurbayerischen Herzog Albrecht VI. |
| 1663 | Errichtung des Hochaltars in Pietenberg, ab 1690 in Ebing |
| 1670 | Errichtung des Hochaltars in Pürten |
| 1682 | Streit zwischen Bayern und Salzburg über einen im Mühldorfer Hart sich herumtreibenden Wolf, welcher bei den umliegenden Bauern durch das Reißen von Haustieren großen Schaden anrichtete. Der erlegte Wolf wird zum Streitobjekt über die Auslegung des gemeinsamen Jagdrechtes von 1442 |
| 28.05.1683 | Beschreibung des salzburgischen Waldbesitzes in der Vogtei Mühldorf, Schätzung des Waldbestandes: |

Pürtener Hart = 529 Tagwerk und 89 Holzrechtler; Ampfinger Forst = 1156 Tagwerk und 120 Holzrechtler; aufgestellt durch den Pflugsverwalter Christoph Jäger

- 1684 Errichtung des Augustinus-Seitenaltares in Pürten
- 1685 Erzbischof Max Gandolf von Salzburg veranstaltet im Mühldorfer Hart eine große "Sauhatz"
- 1686 Errichtung des Hochalters in St. Erasmus
- 1688 neue Waldweideregulation für die Bauern im Mühldorfer Hart, Felizitas-Seitenaltar in Pürten
- 1690 Erzbischof Johann Ernst Graf von Thun erlegt bei einer Jagd im Mühldorfer Hart 60 Stück Wild
- 1693 Errichtung des Altars in der Pürtener Marienkapelle, Gründung der St.-Josefi-Bruderschaft in Pürten
- 1696 Erzbischof Johann Ernst Graf von Thun erlegt bei einer Jagd im Mühldorfer Hart 54 Stück Wild
- 1716 Entstehung des „Alta-Legende“-Gemäldes in Pürten
- 1727 Vorschlag des bayerischen Hofrates in München wegen Neuregelung des Jagdrechtes, Salzburg lehnt eine Änderung des Vertrags ab
- 1745 im österreichischen Erbfolgekrieg beschießen Österreicher von Kraiburg aus den Ort Pürten
- 07.01.1747 Verkauf des Schlosses Neubau an die Grafen von Toerring-Jettenbach
- 1750 das Streu- und Holzeinschlagsrecht für die Bauern der Umgebung wird genau beschrieben, um die Forstschäden in Grenzen zu halten
- 1753 Waldbeschreibung in den Akten des Vogtgerichtes Mühldorf
- 1757 Entstehung der Deckengemälde in Pürten
- 1765 Verleihung des Kurbayerischen Jagdrechtes im Mühldorfer Hart an Graf Guido von Tauffkirchen
- 1770 Entstehung der Deckengemälde in St. Erasmus
- 1773 Umbau des Schlosses Neubau im Stil des Rokoko
- 1791 Abriss des Schlosses Neubau
- 1794 erneuter Versuch von bayerischer Seite das Jagdrecht im Mühldorfer Hart neu zu regeln
- 1796 Erneuerung des überlieferten Forstrechtes aus dem Jahre 1471
- 1800 letzter Pechler Josef Fondin aus Mühldorf übt sein Gewerbe im Mühldorfer Hart aus
- 6. Dez. 1800 Plünderung von Kirche und Pfarrhof durch französische Soldaten
- nach 1800 Beginn einer modernen forstwirtschaftlichen Verwaltung, Entstehung der planmäßigen Forstmonokulturen
- Juni 1802 Waldgutachten des Gerichtsschreibers Josef Käserer aus Laufen über den Zustand des Mühldorfer Hartes wegen Besitzübergabe an das Kurfürstentum Bayern
- 19.03.1803 Säkularisation der Augustiner-Chorherrenstifte Au und Gars am Inn
- 30.09.1803 Beginn der Ablösungen von Holzrechten, Abtretung von Waldgrundstücken für die ehemaligen Holzrechtsinhaber
- 12.12.1803 Eingliederung des Pflugsgerichtes Kraiburg (zu dem auch Ebing, Pürten und St. Erasmus gehörten) zum neuen Landgericht Mühldorf

| | |
|------------|---|
| 1805 | Errichtung der weltlichen Pfarrei Pürten mit der Filialgemeinde St. Erasmus |
| 1807 | Gründung der Volksschule in Ebing im Mesnerhaus |
| 1808 | Umwandlung der Schlosherrschaft Neubau zum Patrimonialgericht St. Erasmus der Grafen von Toerring-Jettenbach |
| 1815 | Aufnahme des ersten Steuerkatasters im Landgericht Mühldorf |
| 1817 | erste Vermessung des Waldes, Setzen von Grenzpflocken aus Eichenholz |
| 1818 | Gründung der Erzdiözese München-Freising, Ende der Zugehörigkeit zur Erzdiözese Salzburg |
| 1818 | Bildung der Landgemeinden Fraham (Fraham) und Pürten |
| 1838 | Bericht des Forstamtes Haag: "Bei der Übernahme in den Besitz des Kurfürstentums Bayern um 1802 in übelstem Zustande" |
| 01.01.1849 | Aufhebung des Patrimonialgerichtssitzes St. Erasmus |
| 1862 | Verkauf des Getreidekastens in St. Erasmus und Gründung einer Gastwirtschaft darin |
| 1863 | Pürten wird Forstamtsdienststelle (Revierförsterei) |
| 1867 | Entstehung der Siedlungen Innthal (Mooshäusl) und Steinbrunn |
| 06.03.1869 | Bewilligung der Gelder für den Bau der Innthalbahn durch den Verkehrsausschuss des Bayerischen Landtags |
| 25.05.1869 | Beschluss der Bayerischen Staatsregierung zum Bau der Innthalbahn (veröffentlicht im Bayerischen Gesetz- und Verordnungsblatt) |
| 06.11.1869 | Bittschreiben des Marktes Kraiburg am Inn um Verlegung der Bahnstation von Thann (Gemeinde Aschau) nach Pürten (Staatswaldgebiet) |
| 31.10.1870 | Anstellung des ersten ausgebildeten Lehrers in Ebing |
| 21.10.1871 | Ausstecken der Trasse für die Innthalbahn im Mühldorfer Hart |
| 20.03.1872 | Gesuch des Maurermeisters Georg Gerbl aus Kraiburg am Inn um eine Gastwirtschaftskonzession am Kraiburger Bahnhof, Gerbls Bruder Johann ist in zweiter Ehe mit der Kraiburger Schiffsmeisterstochter Amalie Riedl verheiratet |
| Okt. 1872 | Materialzüge befahren bereits die Bahnstrecke von Mühldorf bis zur Kraiburger Station |
| 01.05.1876 | Beginn des regulären Fahrplanbetriebes auf der Innthalbahn |
| 16.05.1876 | Eröffnung der Postexpedition am Kraiburger Bahnhof |
| 01.04.1877 | Gründung der freiwilligen Feuerwehr Ebing |
| 29.08.1879 | Gründung der freiwilligen Feuerwehr Fraham |
| 13.03.1880 | Gründung der freiwilligen Feuerwehr Pürten |
| 03.11.1880 | Eröffnung der Volksschule in Pürten |
| 1880 | Bau der Kapelle in Hausing |
| 1890 | Verlegung des Forstamtes Pürten nach Mühldorf |
| April 1891 | Gründung der Westfälisch-Anhaltischen-Sprengstoff-AG (WASAG) durch Dr. Max Bielefeldt in Reinsdorf in Sachsen |
| 22.03.1893 | großes Inn-Hochwasser |
| 1898 | Umwandlung der Postexpedition am Kraiburger Bahnhof in eine Postagentur |

| | |
|---------------------------|---|
| 05.03.1899 | Gründung des Darlehenskassenvereins Pürten-Fraham GmuH |
| 1901 / 1902 | Bau der Feuerwehrgerätehäuser in Ebing und Pürten |
| 1906 | erste Geländevermessungen für den Bau des Innwerkkanaals |
| 1907 | Bau des neuen Schulgebäudes in Ebing. Verkauf des kircheneigenen Mesner- und Schulhauses in Ebing |
| 1911 | Ankauf der barockzeitlichen Orgel in Ebing |
| 1912 | Übernahme der Gastwirtschaft am Bahnhof durch die Aschauer Brauerei Ametsbichler |
| 03.02.1916 | Gründung der Montan-Industrie-GmbH im Ersten Weltkrieg in Sulzbach-Rosenberg |
| 1917 | Planungen zum Bau des Innwerkkanaals in München |
| Anf. 1920 1920 | Beginn der Bauarbeiten für den Innwerkkanal Verlegung der Frahamer Gemeindeganzlei von Aschau nach Fraham |
| 1921 | Bau des zweiten Schulhauses in Pürten |
| 1922 | Bau des Pfarrhauses in Ebing |
| 01.07.1923 Nov. 1923 | erstmalige Besetzung der neu gegründeten Kuratie Ebing mit Johann B. Grabmeier erster Probestauversuch des Innwerkkanaals |
| 23.12.1924 | das Innkanalkraftwerk Töging a. Inn geht an das Stromnetz |
| 1927 | Errichtung des Sägewerkes von Jakob Kaltner am Kraiburger Bahnhof |
| 23.10.1932 | Tausend-Jahr-Feier in Ebing |
| Sommer 1933 | erste konkrete Planungen des Heereswaffenamtes in Berlin zum Ausbau der Pulver- und Sprengstoffherstellung im Deutschen Reich |
| 1934 24.04.1934 | erstmalig selbständige Standesamtsführung in der Frahamer Gemeindeganzlei Das Oberkommando des Heeres der Deutschen Reichswehr kauft die Montan-Industrie-GmbH. Neuer Geschäftsführer wird Dr. Max Zeidelhack, Ministerialrat („Blutordensträger“) |
| Sommer 1934 11.10.1934 | Bau der ersten Pulverfabrik der DSC in Klitz bei Schönhausen an der Elbe (Deckname "Bismarck") Gründung der Deutschen Sprengchemie GmbH (DSC) als Tochter der Westfälisch-Anhaltischen Sprengstoff-AG (WASAG) in Reinsdorf bei Wittenberg (Sachsen-Anhalt) |
| 1935/1936 | Standortsuche für Pulverwerke im ganzen Reichsgebiet (Voraussetzungen: Waldreichtum, Wasservorkommen, ebenes Gelände, Reichsbahnanschluss, Arbeitskräfteangebot, Abgelegenheit) durch Wehrmachtsstellen |
| 01.03.1937 | erste konkrete Beratungen über verschiedene Standorte in Süddeutschland |
| 22.06.1937 | endgültige Entscheidung für das Gelände Mühldorfer/Ampfinger Hart im Oberkommando des Heeres zum Bau einer Pulverfabrik mit einer monatlichen Gesamtleistung von 1.250 Tonnen Pulver |
| Aug. 1937 26.09.1937 | Besichtigung des Geländes durch Wehrmachtsbeamte Untersuchungen der Preußischen Landesanstalt für Wasser-, Boden- und Lufthygiene am Grundwasser, Innkanal, Holzhauser Bach und Inn Beginn der ersten Probebohrungen im Innthal bei Hart und Stockham durch die Simbacher Brunnenbohrfirma Ferdinand Aufschläger |
| 10.05.1938 | Aufforderung des Heereswaffenamtes des Oberkommandos des Heeres an die Montan-Industrie-GmbH das Gelände aufzukaufen. Zu diesem Zweck mietet die Montan-GmbH in Mühldorf am Inn Büroräume an. Ihr Ortsbeauftragter wird das NSDAP-Mitglied und Blutordensträger Eugen Binder. April 1938 erste Verkaufsverhandlungen der Montan mit Privat- waldbesitzern |

| | |
|--|---|
| Aug. 1938 | genaue kartographische Vermessung und Aufnahme des zukünftigen Werksgeländes mit Angabe der Wipfelhöhen und Baumarten durch die Stettiner Ingenieursfirma Kurt Apel |
| 1938 | erste Bauarbeiten: Abholzen, Gleis-, Straßen-, Brunnen- und Leitungsbau; Aufstellen der Wohnbaracken für die Belegschaften der Baufirmen (z.B. Deutsche Babcock, Alfred Kunz, Beton- u. Monierbau, Leonhard Moll, Mühlhofer & Pfahler, Karl Stöhr, Josef Riepl, Georg Meister, Lex & Rieshofer). Bauherr: Deutsche Sprengchemie GmbH., Abt. Bau, im Auftrag des Oberkommandos des Heeres, Sitz der Firma: Matthäikirchstr. 6 und Linkstr. 20 in Berlin Geländeuntersuchungen im Bereich der Gemeinde Fraham |
| 1938-1941 | Bau von über 600 Gebäuden für Produktion, Lagerung, Energiegewinnung, Wasser- und Stromversorgung, Verwaltung, Unterkünfte und Nebeneinrichtungen |
| Mai 1939 Lt. 01.09.1939 | massive Bautätigkeit an allen Stellen des Werkes Polizeibericht: Erheblicher Arbeitskräftemangel in der Landwirtschaft durch Abzug auf die Baustellen der Werke DSC und DAG |
| 01.09.1939 | Beginn des Zweiten Weltkrieges |
| Nov. 1939 | lt. Polizeibericht: etwa 3.000 Bauarbeiter bei der DSC (Verdoppelung der Einwohnerzahlen in der Gegend) |
| Feb. 1940 01.02.1940 | Einstellung der Bauarbeiten wegen der Wetterverhältnisse schwerer Sturm: Im Baugelände werden über 4.000 Festmeter Holz gebrochen |
| 20.12.1940 bis 01.01.1941 | Anlaufen der Pol-Anlage I für Pulverherstellung |
| 1940/1941 ab Frühjahr 1941 Sommer 1941 | Bau der Tierkörperverwertungsanstalt bei St. Erasmus deutliches Ansteigen der Anzahl der ausländischen Arbeitskräfte Anlaufen der Pol-Anlage II für Pulverherstellung |
| 01.01.1942 ab März 1942 | Errichtung einer Annahmestelle der Kreissparkasse Mühldorf im Werksgelände der DSC ständige Nachrichten in den Polizeiberichten über die schlechte Verpflegung der Ostarbeiter im Holzlager der DSC |
| 30.05.1942 | lt. Polizeibericht: 600 Ukrainer, 500 Italiener, 300 Franzosen u. a. bei der DSC beschäftigt |
| 1943 | höchste Belegungszahl und größte Produktionsmenge im Werk |
| Febr. 1943 | Aufrufe des Landrates von Mühldorf gegen das unerlaubte Betteln durch Ostarbeiter der DSC |
| 17.02.1943 | Verhaftung von 2 Ukrainerinnen wegen des Aufrufes zum Widerstand durch die Gestapo, Einlieferung in das KZ Ravensbrück zur "Sonderbehandlung" |
| 09.09.1943 | Verhaftung einer Volksdeutschen durch die Gestapo wegen Spionageverdacht |
| 12.05.1944 Aug. 1944 | Weigerung der Ostarbeiter die Arbeit aufzunehmen wegen zu schlechter Verpflegung Kinder der Ostarbeiterinnen werden den Müttern gewaltsam weggenommen und in das Kinderheim nach Gendorf gebracht |
| ab Herbst 1944 07.11.1944 | KZ-Insassen aus Mettenheim-Hart arbeiten am Kraiburger Bahnhof Verhaftung eines Ukrainers durch die Gestapo wegen angeblicher Bildung einer Widerstandsgruppe |
| Jan. 1945 | die Ukrainer des Holzlagers der DSC sammeln für die russische Wlassow-Befreiungsarmee 1.600 Reichsmark |
| ab Febr. 1945 | wiederholt Tieffliegerangriffe und Luftalarme |
| März 1945 | evangelische Predigtstation in Kraiburg, Ablassen des Innwerkkanals |
| 19.03.1945 | Zerstörung der Wohnhäuser der Montan an der Martin-Greif-Str. in Mühldorf durch einen verheerenden Bombenangriff |
| 11.04.1945 | großer Bombenangriff auf das Kraiburger Werk (43 Todesopfer, 70 Verletzte); Beschädigung eines weiten Umkreises durch den gewaltigen Luftdruck |
| Ende Apr. 1945 28.04.1945 | Nachlassen der Arbeitsdisziplin SS-Einheiten im Raum Kraiburg |
| 02.05.1945 | letzte Feuergefechte in der Gegend von St. Erasmus, zwei gefallene SS-Soldaten in Hausing beerdigt, Sprengung von Inn- und Innkanalbrücken, Einmarsch amerikanischer Truppen in Pürten |
| 03.05.1945 | Besetzung des DSC-Werkes durch das 125. amerikanische Pionier-Bataillon unter Leutnant Henn, Beginn von massiven Plünderungen durch ausländische Arbeitskräfte, Einheimische und US-Soldaten |
| Mai 1945 | Beginn der sog. "wilden Austreibungen" von Sudetendeutschen aus ihrer Heimat |
| 08.05.1945 | Ende des Zweiten Weltkrieges in Europa |
| Mai - Juli 1945 | Rückführung der früheren Fremd- und Ostarbeiter des Werks in ihre Heimatländer |
| Mai-Juni 1945 | Erstellung eines Militärgutachtens über die Effektivität der Bombardierung durch das Strategische |

| | |
|-----------------|--|
| | Gutachteramt der US-Armee |
| Juni 1945 | Beschlagnahme des Steinlagers und des Frauenlagers durch die UNRRA (UNO-Organisation zur Rückführung der Fremdarbeiter), Belegung mit polnischen DPs |
| 23.07.1945 | Verhaftung des Werksdirektors Dr.-Ing. Robert Seibold durch US-Offiziere |
| Juli 1945 | Gründung einer Sudetendeutschen Hilfsstelle in München |
| Sommer 1945 | Versuche der von den Amerikanern eingesetzten Verwalter Dr. Ing. Bernd Meppen und Ing. Carl Ringe im Werksgelände friedliche Produktionen durchzuführen |
| 15.10.1945 | Übernahme des Werkes durch Major Rogers von der "Property Controll" (= alliierte Vermögenskontrollbehörde), Beginn der Demontage von Geräten, Anlagen u. Maschinen der DSC |
| Okt. 1945 | Beschlagnahme des Holzlagers durch die US-Armee für ein Kriegsgefangenenlager für deutsche Soldaten |
| 01.12.1945 | Hochzeit eines amerikanischen Soldaten mit einer DP-Ukrainerin |
| bis 15.12.1945 | unkontrollierte Entnahme von Materialien durch wechselnde Armee-Einheiten |
| 25.12.1945 | Weihnachtsgottesdienst im Kriegsgefangenenlager durch den Pürtener Pfarrer Johann Gasser |
| | |
| 01.01.1946 | Errichtung einer zentralen Treuhänderstelle der Montan in München (Hans Henschel) |
| Jan. 1946 | das Werk Kraiburg wird als Nummer 38 auf die alliierte Reparationsliste in der US-Zone gesetzt |
| Jan. 1946 | Beginn der "organisierten Austreibung" der Sudetendeutschen aus ihrer Heimat |
| ab 1946 | Einquartierung von Heimatvertriebenen in Wohnungen der Gemeinden Pürten und Fraham |
| bis Frühj. 1946 | Verbrennen des restlichen Pulvers am Verbrennungsplatz |
| 16.02.1946 | Sprengung des Schießplatzes |
| bis 02.1946 | Holzlager als Kriegsgefangenenlager für deutsche Soldaten |
| 23.02.1946 | Beschlagnahmung des Holzlagers durch das Kreisflüchtlingsamt Mühldorf a. Inn |
| März 1946 | erste Gespräche in der Sudetendeutschen Hilfsstelle in München über Ansiedlungen von Vertriebenen im Kraiburger Werksgelände |
| 26.03.1946 | Besuch von Emil Lode im Werk Kraiburg, Zusammenarbeit mit den beiden Verwaltern Dr. Ing. Bernd Meppen und Ing. Carl Ringe |
| Anf. 04.1946 | erste notdürftige Instandsetzungsarbeiten durch das Kreisflüchtlingsamt Mühldorf für das künftige Regierungsflüchtlingslager |
| 04.04.1946 | Denkschrift von Emil Lode über die Ansiedlung von Vertriebenen an die bayerische Staatsregierung |
| 15.04.1946 | Übergabe der Behelfsbrücke bei Kraiburg |
| 23.04.1946 | erster Vertriebenentransport aus Tepl wurde in das Holzlager einquartiert |
| 25.04.1946 | zweiter Vertriebenentransport aus Eger wurde in das Holzlager einquartiert |
| 28.04.1946 | Kreistagswahl: Aus Pürten wird der Sozialdemokrat Simon Lindermeier gewählt |
| 29.04.1946 | dritter Vertriebenentransport aus Neutitschein wurde in das Holzlager einquartiert |
| 02.05.1946 | Besuch des Beauftragten für den Wiederaufbau der Landeshauptstadt München Helmut Fischer im Werk Kraiburg |
| ab 07.1946 | Einweisung von Firmen in das Werksgelände durch die Landesplanungsstelle im Bay. Wirtschaftsministerium (Dr. Fernegg und Ing. Foik) |
| Sommer1946 | Major Rogers befindet sich in einem mehrmonatigen Urlaub in den USA |
| Sommer1946 | Flurbereinigungsmaßnahmen in Ebing |
| 13.08.1946 | Freigabe des gesamten Werkes für die Besiedlung durch Vertriebene |
| 20.08.1946 | Amtsübernahme von Landrat Sebastian Gossner |
| Aug. 1946 | Gestaltung der Baracken-Kirche im Holzlager |
| 18.09.1946 | Ankunft von drei Vertriebenentransporten aus Graslitz mit 916 Personen im Holzlager ("Antifa-Transporte") |
| 20.09.1946 | Erster katholischer Gottesdienst mit Dechant Winter in der Barackenkirche |
| Sept. 1946 | Rücknahme der Besiedlungs-Freigabe, d.h. Verbot weiterer Firmenansiedlungen auf dem Werksgelände durch "Property Controll" |
| 13.10.1946 | Gründung der Produktionsgenossenschaft Graslitzer Musikinstrumentenhersteller und Gründung einer Betriebsblaskapelle |
| 04.11.1946 | Treuhänder Otto Seeger wird durch Major Rogers für das Kraiburger Werk bestellt |
| 01.10.1946 | Beginn des Schulbetriebes im Holzlager, erste Lehrerin Anna Meisinger, zeitgleich nimmt der Lagerkindergarten seinen Betrieb auf |
| 27.11.1946 | die Gemeinde Aschau spricht sich für die Gründung einer neuen Gemeinde auf dem Gelände des Werkes Kraiburg aus |
| Dez. 1946 | Umwandlung der Annahmestelle der Kreissparkasse in eine Zweigstelle |
| Bis 1.1947 | Sprengung aller Ölberge und anderer Produktionsbereiche (ca. 120 Gebäude), umfangreiche Demontagen in den Werksgebäuden |
| 17.01.1947 | Gründung der Industriegemeinschaft Waldkraiburg |

| | |
|--------------|--|
| Anf. 1947 | Belegung der UNRRA-Lager mit jüdischen DPs´ aus Osteuropa (vor allem Kinder) |
| 01.03.1947 | Inbetriebnahme der ersten Buslinie Aschau-Waldkraiburg Mühldorf durch den Mühldorfer Unternehmer Hans Sumser |
| Mai 1947 | Bau der beiden Musterhäuser durch die Montan-Verwaltung an der heutigen Haidaer Straße und Von-der-Tann-Straße |
| 12.06.1947 | Eröffnung der Geschäftsstelle der Industriegemeinschaft im Verwaltungsgebäude der Montan, erster Geschäftsleiter Erich Schuster |
| Juni 1947 | Beginn der Produktion der Firmen Pumpen-Dickow und Gummiwerk Kraiburg |
| 05.07.1947 | erster evangelischer Gottesdienst in Waldkraiburg |
| 07.07.1947 | Architekt Hubert Rösler spricht über die Siedlungsplanung zur Industriegemeinschaft |
| 12.07.1947 | erste Erstkommunionfeier der katholischen Gemeinde im Holzlager |
| 20.07.1947 | neue Denkschrift der Industriegemeinschaft zur Gründung einer Gemeinde |
| 23.07.1947 | Besuch des Bay. Arbeitsministers Albert Roßhaupter im Werk Kraiburg |
| Juli 1947 | Beginn der Produktionstätigkeit durch die Firma LOWI (Matthias Thoma) |
| 10.10.1947 | Besuch einer internationalen Kommission im Werk Kraiburg |
| März 1948 | Herausgabe der 1. Nummer der "Werkspost" der InGe |
| 14.03.1948 | erster evangelisch-lutherischer Gottesdienst im Gästehaus der Montanverwaltung |
| Anf. 1948 | Belegung der UNRRA-Lager mit ukrainischen DPs |
| 03.-06. 1948 | Enttarnungsaktion auf Grund eines Befehls des alliierten Kontrollrates |
| April 1948 | Karl Schreier wird in den Pürtener Gemeinderat gewählt, Fritz Schmidt wird in den Aschauer Gemeinderat gewählt |
| Mai 1948 | erster Auftritt der Graslitzer Betriebsmusikkapelle bei einer Maifeier |
| 18.06.1948 | Protestkundgebung der Siedler zur Klärung der Besitzverhältnisse des Montan-Grundbesitzes |
| 20.06.1948 | Währungsreform: Viele Betriebe geraten in große Finanzschwierigkeiten, einige müssen Konkurs anmelden (z.B. Firma Dampmann-Haushaltsgeräte) |
| 08.07.1948 | Besuch des Bayerischen Wirtschaftsministers Hans Seidel im Werk Kraiburg |
| 16.07.1948 | der Lagerseelsorger Dechant Winter wird durch den Kaplan Josef Krebs abgelöst |
| 21.07.1948 | Gründung der Firma Elaston |
| 01.09.1948 | Gründung der Knopffabrik von Emil Lode |
| 22.09.1948 | Gründung des Vereines für Leibesübungen (VfL) |
| 25.09.1948 | Erstellung des Wirtschaftsgutachtens von Hans Robens über das Kraiburger Werk zum Zwecke der Ermittlung von neuen Mietpreisen |
| 11.11.1948 | Gründung der Waldkraiburger Wohnungsbaugenossenschaft |
| 15.12.1948 | Gründung der Glaseinkaufsgenossenschaft der Nordböhmischen Glasbe- und Verarbeitungsbetriebe |
| 8.02.1949 | Beschluss des Gemeinderates Aschau das Werksgelände nicht auszugemeinden, sondern mit Aschau-Werk eine Großgemeinde zu bilden |
| 01.04.1949 | der geplante Gemeindegründungstag scheitert |
| 3.04.1949 | erste Konfirmation der evangelischen Gemeinde |
| 6.04.1949 | Wirtschaftsgutachten des Dr. Heinrich Groh, Preisüberwachungsstelle der Regierung von Oberbayern, über die Miethöhe der Montan |
| 0.04.1949 | Übergabe des Montan-Besitzes (Werk Kraiburg) an den Freistaat Bayern (Bayerisches Landesamt für Vermögensverwaltung) |
| 21.04.1949 | Entlassung des Zentraltreuhänders für die Montanwerke in Bayern (Hans Henschel) durch die Amerikanische Militärregierung |
| 15.05.1949 | Hubert Rösler wird offiziell mit der Gründung einer Gemeinde beauftragt |
| 24.05.1949 | Besuch des Flüchtlingsausschusses des Bayerischen Landtags im Werksgelände |
| 02.06.1949 | Senkung der überhöhten Mietpreise für das Werksgelände durch den Landrat Sebastian Gossner. Die Regierung von Oberbayern verbietet das eigenmächtige Handeln des Landratsamts Mühldorf am Inn, blieb aber ohne Wirkung |
| 26.06.1949 | Einweihung des ersten Wohnblocks an der Haidaer Straße, sog. "Jaenicke-Haus" |
| 17.07.1949 | Besuch des Bayerischen Senats in Waldkraiburg |
| 27.07.1949 | erste Beerdigung auf dem Waldfriedhof |
| 29.07.1949 | Genehmigung zur Gründung einer neuen Gemeinde durch die Regierung von Oberbayern |
| 03.08.1949 | Beschwerde der Firmen gegen die überhöhten Mietpreise der Montan |
| 01.10.1949 | Entlassung des Werkes Kraiburg aus der Treuhänderschaft. Neuer Werksverwalter: Ing. Josef Hemming |
| 01.10.1949 | der zweite geplante Gemeindegründungstag scheitert wiederum |
| 23.11.1949 | erste Sitzung des Vorbereitenden Ausschusses zur Gemeindegründung von Waldkraiburg |
| 19.12.1949 | Eröffnung einer Polizeistation am Carl-Maria-von-Weber-Weg |

| | |
|--------------|---|
| 06.02.1950 | neue Festsetzung der Mietpreise durch die Regierung von Oberbayern für das Werksgelände Kraiburg, blieb jedoch ohne Wirkung |
| 06.02.1950 | Eröffnung einer Melde- und Zahlstelle des Arbeitsamts Mühldorf im Werksgelände |
| 28.02.1950 | die Gemeinschaftsverpflegung des Holzlagers wird eingestellt |
| 15.03.1950 | inoffizielles Schreiben des Regierungsrates Mathes an das Bayerische Innenministerium über die Gründung der Gemeinde |
| 22.03.1950 | Bürgerversammlung im Gasthaus "Weißer Hirsch" zur Gründung der Gemeinde Waldkraiburg |
| 26.03.1950 | Abstimmung zur Gemeindegründung |
| 11.04.1950 | letzte Sitzung des Vorbereitenden Ausschusses zur Gemeindegründung |
| 22.04.1950 | Bekanntmachung der Gründung der Gemeinde Waldkraiburg im Bayerischen Staatsanzeiger (Datierung der Urkunde auf den 1. April 1950), die Ministerialentschließung trägt das Datum des 6. April 1950, Abtretung von Gemeindeteilen Pürtens (Bahnhofsgelände) und Fraham sowie Heldensteins und Aschhaus an die Gemeinde Waldkraiburg |
| 29.04.1950 | Datum der Entschließung zur Gründung der Gemeinde Geretsried, ebenfalls rückdatiert auf den 1. April 1950 |
| 02.05.1950 | Produktionsbeginn in der Rudolfs-Glashütte in Waldkraiburg (heute Berliner Straße) |
| 15.05.1950 | das Postamt Kraiburg/Inn II wird in Waldkraiburg umbenannt |
| 21.05.1950 | Wahl des ersten Gemeinderates und 1. Bürgermeisters Architekt Hubert Rösler |
| 23.05.1950 | Gründungsfeier der Gemeinde Waldkraiburg |
| 05.06.1950 | konstituierende Sitzung des 1. Gemeinderates |
| 01.07.1950 | das von der UNRRA (IRO) beschlagnahmte Frauenlager und Steinlager wird für die Besiedelung der Vertriebenen freigemacht, die Technikerschule, dort seit 1946 in Betrieb war, wird aufgelöst, das Landbauamt Rosenheim wird beauftragt, die Gebäude in Wohnungen umzubauen |
| 21.07.1950 | Gemeinderatsbeschluss: Erhebung eines Notgroschens für den Wohnungsbau |
| Aug. 1950 | Baubeginn der Bayerland-Siedlung in Waldkraiburg-Süd durch die Firma Elaston |
| 18.08.1950 | erste Friedhofsordnung vom Gemeinderat beschlossen |
| 01.09.1950 | Genehmigung des Schulsprengels Waldkraiburg |
| 21.09.1950 | Aufhebung der Landrats-Verfügung zu den Mietpreisen |
| 01.10.1950 | Gründung der Gemeinde Traunreut |
| Okt. 1950 | Besuch einer deutsch-amerikanischen Kommission in Waldkraiburg |
| 07.12.1950 | Gründung der Bayerischen Landesanstalt für Aufbaufinanzierung durch den bayerischen Staat als staatliche Finanzierungsgesellschaft |
| Ende 1950 | Ausbau der Nebenstelle der Kreissparkasse zu einer Hauptzweigstelle |
| 01.03.1951 | Errichtung der ev. Tochterkirchengemeinde in Waldkraiburg. Erster Vikar: Johannes Meister |
| 03.03.1951 | Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Waldkraiburg |
| 01.04.1951 | Gründung der Gemeinde Neutraubling |
| 5./6.05.1951 | Feier des ersten Geburtstages der Gemeinde Waldkraiburg |
| 17.06.1951 | Einweihung der ev. Bunker-Kirche |
| 12.08.1951 | Einweihung der kath. Bunker-Kirche |
| 12.09.1951 | Umbenennung der Montan-Industriewerke GmbH in: Industrierwaltungsgesellschaft mbH (IVG) |
| 01.02.1952 | Errichtung der kath. Kirchenstiftung Christkönig als Kuratie. Verlegung des Lagerkindergartens in die Gablonzer Straße |
| Febr. 1952 | Entfernung und Reinigung der Walzwerkgebäude durch die Münchener Baufirma Josef Best |
| 26.02.1952 | Umbenennung des Frauenlagers zum Gemeindeteil „Föhrenwinkel“ |
| 01.05.1952 | Amtsübernahme des neuen Landrats Albert Weggartner |
| 01.09.1952 | Eröffnung des evangelischen Jugendwohnheims an der Siemensstraße (Träger Innere Mission Traunstein) |
| 01.10.1952 | Übernahme der Versorgungsanlagen (Wasser, Kanal, Straßen) durch die Gemeinde (Entstehung der Stadtwerke) |
| 03.10.1952 | Genehmigung des Wirtschaftsplanes (Flächennutzungsplan) durch die Regierung von Oberbayern |
| 01.12.1952 | Verkauf des Montan-Werkes Kraiburg an die Bayerische Landesanstalt für Aufbaufinanzierung (LfA), die Verträge werden rückdatiert |
| 1952 | Errichtung des Jugendheimes der evangelischen Kirche |
| 1952 | Bau des Feuerwehrgerätehauses in St. Erasmus |
| 1953 | Entstehung einer öffentlichen Gemeindebücherei |
| 04.03.1953 | Vertrag zwischen IVG und LfA über den Kauf des Werkes |
| 01.04.1953 | Übernahme des Personals der LfA im Bereich der Gemeindewerke in die Hand der Gemeinde |
| 26.08.1953 | Vertrag zwischen LfA und Gemeinde über den Kauf von Teilen des Werks |
| 12.10.1953 | Wirksamkeit des Vertrages, Beginn des Verkäufes |

| | |
|----------------|--|
| 1953 | erste Bohrungen nach Erdöl und Erdgas im Bereich des Isental |
| 20.12.1953 | erste Ausgabe der gemeindlichen Mitteilungen mit dem Titel „Unser Waldkraiburg“ |
| 01.05.1954 | neuer ev. Vikar: Georg Heckel |
| Aug. 1954 | Eröffnung der Gastwirtschaft Ebinger Alm |
| 01.09.1954 | Einweihung der Joseph-von-Eichendorff-Volksschule |
| Febr. 1955 | Übergabe der ersten Nebenerwerbssiedlung in Waldkraiburg-Nord im Rahmen des Programms "Kleinsthofsiedelanlagen" |
| 01.04.1955 | Gründung der Gemeindewerke Waldkraiburg als Eigenbetrieb |
| 05.05.1955 | Gemeindliches Waldbad eröffnet |
| 28.05.1955 | Zustimmung des Staates zum Waldkraiburger Gemeindewappen |
| 11.06.1955 | Einweihung der Totengedenkstätte auf dem Waldfriedhof durch den früheren deutschen Prager Weihbischof Dr. Johann Remiger aus Anlass der Fünf-Jahr-Feier der Gemeinde |
| 12.06.1955 | Grundsteinlegung zur 500. Wohnung der Baugenossenschaft |
| 13.06.1955 | Großkundgebung der SL mit über 6.000 Vertriebenen in Waldkraiburg |
| Juli 1955 | letzte Ausgabe der gemeindlichen Mitteilungen von „Unser Waldkraiburg“ |
| Aug. 1955 | Umzug der Feuerwehr in das neue Gerätehaus an der Braunauer/Brünner Straße |
| 01.09.1955 | Errichtung einer Zweigstelle der Staatl. Mittelschule von Wasserburg in Waldkraiburg |
| ca. 1955 | erfolgreiche Bohrungen nach Erdöl bei Ebing, Beginn der Siedlungstätigkeit bei Pürten |
| 02.01.1956 | Eröffnung der Zweigstelle der Ortskrankenkasse Mühldorf-Altötting (AOK) |
| 10.01.1956 | Gründung des Jugendförderungswerkes Waldkraiburg e.V. |
| 01.09.1956 | Selbständigkeit der Staatl. Mittelschule Waldkraiburg |
| 01.11.1956 | Eröffnung des Altenheimes der Arbeiterwohlfahrt im ehem. Gästehaus der DSC an der heutigen Bayernbrücke |
| 1956 | Bau der Gemeindekanzlei in Pürten |
| 22.01.1957 | Tod des letzten Expositus in Ebing Konrad Hugo Klein |
| 19.02.1957 | Gründung einer Rot-Kreuz-Kolonie in Waldkraiburg |
| 01.09.1957 | Eröffnung des neuen Mittelschulgebäudes |
| 1957 | Bau der Volksschule in Au bei St. Erasmus |
| 1957 | Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Pürten |
| 01.01.1958 | Erhebung der ev. Tochterkirchengemeinde Waldkraiburg zur selbständigen Pfarrei |
| 13.08.1958 | Eröffnung des "Bayerischen Durchgangslagers für männliche Jugendliche aus der SBZ" an der Siemensstraße |
| 16.12.1958 | Vertrag zwischen LfA und Gemeinde über den Kauf weiterer Besitzteile des Werkes |
| 16.03.1959 | Eröffnung einer Zweigstelle der Hypotheken- und Wechselbank in der Glashüttenstraße |
| Juni 1959 | Übernahme des gemeindlichen Werktelefon-Netzes durch die Deutsche Bundespost |
| 24.-26.06.1959 | Sudetendeutscher Turntag in Waldkraiburg auf dem Stadtplatz |
| 16.07.1959 | Einweihung des neuen Betriebspostamtes |
| 25.07.1959 | Einweihung des "Haus Sudetenland" als Jugendbildungsstätte und Jugendherberge, erster Heimleiter Otto Thuma |
| 01.08.1959 | Alois Schedl löst den bisherigen Pfarrkuraten Joseph Krebs als Seelsorger ab |
| Aug. 1959 | Beginn der Verlegung von Gasleitungen im Stadtgebiet |
| 01.10.1959 | Eröffnung des Büros der AG für Licht- und Kraftversorgung |
| 05.10.1959 | Anschluss an das Erdgasnetz der Erdgas-Südbayern AG (EBS) |
| Okt. 1959 | Gründung einer altkatholischen Pfarrei Neuötting-Waldkraiburg |
| 12.11.1959 | Gründungsversammlung der Volkshochschule Waldkraiburg |
| 18.01.1960 | als zweite Stadt in Deutschland wurde Oldenburg von Stadtgas auf Erdgas umgestellt |
| 14.06.1960 | Waldkraiburg wird durch Ministerpräsident Alfons Goppel zur Stadt erhoben. Festakt des Stadtrates |
| 30.06.1960 | Eröffnung des Kreissparkassengebäudes am Stadtplatz |
| 01.07.1960 | Erhebung der Kuratie Christkönig Waldkraiburg zur Stadtpfarrei |
| 03.07.1960 | Einweihung des Jahnstadion |
| 10.08.1960 | erster Spatenstich für die Christkönigskirche |
| 07.09.1960 | Enthüllung der Steinplastik "Berliner Bär" am Berliner Platz und Umbenennung der Glashüttenstraße in Berliner Straße |
| 1960 | Abschluss der Renovierung der Pürtener Pfarkirche |

| | |
|----------------|---|
| 01.02.1961 | Eröffnung des ersten ev. Kindergartens bei der Martin-Lutherkirche (Bunkerkirche) |
| 06.03.1961 | Einweihung der ersten Turnhalle beim Haus Sudetenland |
| 20.10.1961 | Fertigstellung der 1.000. Wohnung der Baugenossenschaft |
| 1961 | Beginn der Siedlungstätigkeit in Au bei St. Erasmus |
| 1961 | Abschluss der Renovierung der Kuratiekirche in Ebing |
| 03.02.1962 | Übergabe der restlichen Liegenschaften der LfA an die Stadt Waldkraiburg (01.01.1962) |
| 1962 | Inbetriebnahme einer neuen Kläranlage |
| 01.10.1962 | Eröffnung des ev. Altenheimes an der Siemensstraße |
| 04.11.1962 | Grundsteinlegung der ev. Stadtpfarrkirche Martin-Luther |
| 14.11.1962 | Gründung der Grundstücksgesellschaft mbH |
| 22.11.1962 | Schlussvertrag zwischen LfA und Stadt über die Restliegenschaften im ehem. Werk letzte Ausgabe der „Werkspost“ der Industriegemeinschaft |
| 19.12.1962 | |
| 16.05.1963 | Gründung des Wasserbeschaffungsverbandes Ebing |
| Mai 1963 | 1. Internationales Sportfest für Körperbehinderte im Umschulungsbetrieb Peters Zuzug der Familie Makkay (Maffay) aus Kronstadt in Siebenbürgen nach Waldkraiburg |
| 23.08.1963 | |
| 1963 | Einwohnerzahl Waldkraiburgs übersteigt die Einwohnerzahl der Kreisstadt Mühldorf am Inn |
| 1964 | Inbetriebnahme einer neuen Wasserversorgung mit drei Brunnen in Dillisheim und Hochbehälter auf dem Glatzberg |
| 14.06.1964 | Einweihung der kath. Stadtpfarrkirche Christkönig |
| 05.07.1964 | Einweihung der ev. Stadtpfarrkirche Martin-Luther |
| 17.10.1964 | Einweihung der Hans-Watzlik-Schule an der Dieselstraße |
| 17.11.1964 | Genehmigung des Frahamer Gemeindewappens |
| 12.12.1964 | Verkehrsübergabe der Bayernbrücke und Enthüllung der Steinplastik "Bayerischer Löwe" (Geschenk der Stadt Mühldorf) |
| Anf. 1965 | Beginn der Heimatsammlung Adlergebirge durch Fritz Pischel im Feuerwehrgebäude an der Braunauer Straße |
| 14.06.1965 | Ende des Schulbetriebs in Ebing |
| 10.-19.07.1965 | 15-Jahrfeier der Gemeinde bzw. Stadt Waldkraiburg mit Überreichung der neuen Bürgermeister- Amtsketten |
| 01.05.1966 | hauptamtlicher Erster Bürgermeister: Dr. Josef Kriegisch |
| 1966 | Bau des Adalbert-Stifter-Wohnheimes |
| 1966 | neuer Leiter für das Haus Sudetenland: Horst Rössler |
| 1966 | Ideenwettbewerb für den Neubau der Realschule |
| 1966 | bei Erdarbeiten im Friedhof von St. Erasmus werden Tonkopffurnen (Votivgaben) gefunden |
| 1966 | Bau der neuen Innbrücke bei Kraiburg |
| 23.07.1967 | Sudetendeutscher Turntag in Waldkraiburg im Jahnstadion |
| 25.09.1967 | die Bahnstation heißt nun Waldkraiburg-Kraiburg |
| 01.10.1967 | Neuer kath. Stadtpfarrer: Dr. Rudolf Haderstorfer |
| 08.12.1967 | Gründung der Stadt- und Stadtjugendkapelle e. V. in der Nachfolge der Graslitzer Betriebskapelle |
| 1967 | Ideenwettbewerb für die Bebauung des Stadtplatzes |
| 18.05.1968 | Umbenennung der Raiffeisenkasse Pürten-Fraham in Raiffeisenbank Waldkraiburg eGmbH |
| Mai 1968 | Fertigstellung der Festhalle |
| 23.07.1968 | Ende des Schulbetriebes in Pürten |
| 01.09.1968 | Einweihung der neuen Landespolizeistation Waldkraiburg |
| 19.09.1968 | Eröffnung des Regierungsübergangwohnheims in Waldkraiburg an der Erzgebirgsstraße |
| 01.11.1968 | erste Ausgabe der "Waldkraiburger Nachrichten" |
| 01.11.1968 | Einweihung der Aussegnungshalle im Waldfriedhof |
| 08.11.1968 | Einweihung der Grundschule an der Beethovensschule |
| 1968 | Ideenwettbewerb Gestaltung Grüner Ring |
| 01.01.1969 | Eingemeindung von 67,04 ha Staatswald für Industrieansiedlungen |

| | |
|------------|---|
| 18.03.1969 | Altbürgermeister Hubert Rösler wird als ersten das Ehrenbürgerrecht der Stadt verliehen |
| Apr. 1969 | Verkauf des ehem. Ebinger Schulhauses |
| 21.05.1969 | Besuch des Bundespräsidenten Dr. Heinrich Lübke mit Gattin und des Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Alfons Goppel mit Gattin |
| 16.06.1969 | Der Krankenpflegeverein wird gegründet |
| Juli 1969 | Ende des Schulbetriebes in Au bei St. Erasmus |
| 21.09.1969 | Weihe der Nebenkirche St. Johannes Nepomuk (Holzkirche) |
| April 1970 | Einstellung des Betriebes in der Glashütte |
| 01.05.1970 | Amtsübernahme des neuen Landrats Erich Rambold |
| 28.06.1970 | Eröffnung der Leistungsausstellung im Rahmen der 20-Jahrfeier der Gemeinde |
| 10.07.1970 | Grundsteinlegung zum Bau des Rathauses am Stadtplatz mit dem Bayerischen Ministerpräsidenten Alfons Goppel. Festakt des Stadtrates zum Stadtjubiläum |
| Juli 1970 | Eröffnung des neu gestalteten Stadtparks |
| 16.08.1970 | Besuch seiner Durchlaucht des regierenden Fürsten Franz Josef II. von und zu Liechtenstein als Anlass des Bundestreffens des Sudetendeutschen Heimatgebietes Ober- Niederland |
| 10.09.1970 | Beginn des Unterrichts der Zweigschule des staatlichen Ruperti-Gymnasiums in den Gebäuden des Schulzentrums an der Dieselstraße |
| 23.10.1970 | die Staatliche Ferdinand-Porsche-Realschule Waldkraiburg wird eingeweiht |
| 23.10.1970 | Gründung des Vereins Leichtathletisches Zentrum Südbayern in Waldkraiburg e.V. (LLZ) |
| 20.11.1970 | Einweihung des Kindergartens mit Kinderhort an der Kopernikusstraße |
| 26.03.1971 | Beschluss des Kreistags in Waldkraiburg ein Krankenhaus zu errichten |
| 30.03.1971 | Gründung des Krankenhausbau-Fördervereins Waldkraiburg |
| 22.10.1971 | Einweihung der Grundschulen am Goetheplatz und an der Graslitzer Straße |
| 30.06.1971 | Einweihung des neu gestalteten Waldbades mit fünf Becken |
| 1971 | Ideenwettbewerb Schulzentrum Waldkraiburg-Süd |
| Sept. 1971 | Entdeckung des Gomphoteriums (Mastadon) von Ebing |
| 27.02.1972 | Einweihung der Kunsteisbahn |
| Febr. 1972 | die Sudetenglashütte wurde abgerissen |
| 15.04.1972 | "Spiel ohne Grenzen" mit Waldkraiburg in Rothenburg o. d. Tauber |
| 07.06.1972 | "Spiel ohne Grenzen" mit Waldkraiburg in Bern |
| 01.07.1972 | Auszeichnung für die Baugenossenschaft bei der "Blumenolympiade" |
| 12.07.1972 | Genehmigung des Pürtener Gemeindewappens |
| 01.10.1972 | das Dekanat Waldkraiburg wird geschaffen |
| 21.10.1972 | Rathaus-Einweihung |
| 20.11.1972 | Umfrage zur Gemeindegebietsreform in der Gemeinde Pürten |
| 01.06.1973 | Gründung der Kuratie Maria Schutzfrau Bayerns, erster Kurat Johann Serz |
| 02.07.1973 | Abstimmung in der Gemeinde Pürten. Die Mehrheit stimmt für Waldkraiburg |
| 01.09.1973 | Eröffnung des Kindergartens an der Franz-Liszt-Straße |
| Okt. 1973 | Fertigstellung der Neuapostolischen Kirche |
| 1973 | Ideenwettbewerb Kreiskrankenhaus in Waldkraiburg |
| 01.01.1974 | Eingemeindung von Pürten mit den Ortschaften Ebing, Froschau, Innthal, Niederndorf, Rausching und Wörth (851,66 ha) |
| 21.07.1974 | erster Spatenstich für die Kuratiekirche Maria - Schutzfrau Bayerns |
| 05.10.1974 | Einweihung der Turnhalle an der Franz-Liszt-Schule in Waldkraiburg-Süd |
| 15.10.1974 | Besuch des Friedensnobelpreisträgers und Ex-Bundeskanzlers Dr. h.c. Willy Brandt |
| 06.06.1975 | Einweihung des Sonderschulgebäudes |
| 04.07.1975 | Einweihung der Hauptschule an der Franz-Liszt-Straße. Festakt des Stadtrates zum Stadtjubiläum |
| 07.09.1975 | Abstimmung in der Gemeinde Fraham zur Eingemeindung |
| 09.11.1975 | Eröffnung der Eissporthalle |
| 21.12.1975 | neuerliche Abstimmung in der Gemeinde Fraham zur Eingemeindung nach Waldkraiburg |
| 1975/1976 | Gestaltung des Westparks |
| 02.01.1976 | Einweihung des Verwaltungsgebäudes der AOK |
| 01.02.1976 | neuer ev. Stadtpfarrer: Eckhard Oursin |

| | |
|----------------|--|
| 01.04.1976 | die Sozialstation Waldkraiburg wird eröffnet |
| 01.05.1976 | Einweihung der neuen Kuratie-Kirche "Maria-Schutzfrau Bayerns" in Waldkraiburg-Süd |
| 25.06.1976 | Inbetriebnahme des neuen Postdienstgebäudes |
| 01.07.1976 | Eingemeindung des östlichen Teiles der Gemeinde Fraham mit den Ortschaften Asbach, Au, Hart, Hausing, Holzhausen, Lindach, Moos, Niederndorf, Sankt Erasmus und Stockham (567,3 ha) |
| 11.09.1976 | Tod des Künstlers Prof. Ferdinand Staeger |
| 07.10.1976 | erste Theater-Aufführung in der umgebauten Aula der Ferdinand-Porsche-Realschule |
| 15.10.1976 | In Waldkraiburg-Süd: Neuer Kurat Bernhard Habenschaden |
| 1976 | erste Sportlehreungen durch die Stadt Waldkraiburg |
| 01.10.1977 | Einweihung "Haus des Buches" an der Siemensstraße |
| 21.10.1977 | Einweihung des städtischen Bauhofes an der Geretsrieder Straße |
| 22.02.1978 | Besuch des Erzbischofs von München und Freising, Joseph Kardinal Ratzinger (seit 19.04. 2005 Papst Benedikt XVI.), anlässlich eines Treffens mit den Priestern der Region Nord im Pfarrsaal Christkönig |
| 1978 | Gründung der Frühförder-Außenstelle von Au am Inn in Waldkraiburg |
| Juli 1978 | Einweihung des Rot-Kreuz-Hauses an der Mozartstraße |
| Aug. 1978 | Eröffnung einer Glasausstellung in den Räumen der Heimatstube der Adlergebirgler in der Hauptschule an der Dieselstraße |
| Sept. 1978 | Fertigstellung des erneuerten Jahnstadions |
| 01.01.1979 | die Kuratie Ebing wird von der Pfarrei Mettenheim abgetrennt und der Waldkraiburger Stadtpfarrei Christkönig zugeordnet |
| 20.04.1979 | erster griechisch-orthodoxer Gottesdienst in der ev. Stadtpfarrkirche |
| 05.09.1979 | Verlegung des Wochenmarktes in die Fußgängerzone am Stadtplatz |
| 01.10.1979 | neuer Kurat in Waldkraiburg-Süd: Eduard von Wysocki |
| 14.11.1979 | Einweihung der neuen ESB-Betriebsstelle |
| 18.04.1980 | Einweihung der Hauskapelle im Adalbert-Stifterheim |
| 16.09.1980 | Beginn des Unterrichts der Zweigschule des staatlichen Ruperti-Gymnasiums Mühldorf a. Inn im Gebäude der früheren Sonderschule am Ritter-von-Gluck-Weg. Die Sonderschule bezog das Gebäude der früheren Joseph-von-Eichendorff-Volksschule |
| 18.10.1980 | Eröffnung der großen Herbstausstellung für Gewerbe und Industrie |
| 01.11.1980 | neuer katholischer Stadtpfarrer: Josef Dengl |
| 01.11.1980 | Eröffnung des Königreichssaales der Zeugen Jehovas |
| 28.11.1980 | Beurkundung der Patenschaft der Stadt Waldkraiburg mit der sudetendeutschen Heimatlandschaft "Oberes Adlergebirge, Grulicher Ländchen und Friesetal" |
| 1980 | Eröffnung des Übergangswohnheimes an der Warnsdorfer Straße |
| 1980 | Bauwettbewerb für ein Hallenbad |
| 11.10.1981 | Einweihung des Bischof-Neumann-Hauses als kath. Pfarrzentrum |
| 14.12.1981 | Tod des Altbürgermeisters und Ehrenbürgers Hubert Rösler |
| 25.06.1982 | Einweihung der Sporthalle an der Dieselstraße |
| 25.07.1982 | Einweihung des Feuerwehrgerätehauses in Ebing |
| 03.10.1983 | Eröffnung der TÜV-Prüfstelle im Industriegebiet |
| 03.12.1983 | Eröffnung des Hauses der Jugend an der Kopernikusstraße |
| 27.-28.11.1983 | erster Christkindlmarkt am Rathaus-Vorplatz |
| 21.03.1984 | Dr. Josef Kriegisch wird Ehrenbürger der Stadt |
| 24.03.1984 | Tod des Ehrenbürgers und Ersten Bürgermeisters Dr. Josef Kriegisch |
| 28.04.1984 | große Beerdigungsfeier von Dr. Josef Kriegisch |
| 01.04.1984 | Stichwahl um das Bürgermeisteramt zwischen Jochen Fischer und Günther Heubl |
| 01.05.1984 | neuer Erster Bürgermeister: Jochen Fischer |
| Mai 1984 | Abbruch der ehemaligen kath. Bunker-Kirche |
| 21.07.1984 | Vorstellung des Buches über Hubert Rösler |
| 29.09.1984 | Eröffnung der Herbstausstellung „Consum 84“ |
| 01.12.1984 | neuer evangelischer Stadtpfarrer: Herbert Wirth |
| 01.03.1985 | Live-Fernsehsendung des BR „Ein schönes Wochenende“ mit Waldkraiburger Bürgern |

| | |
|--------------|--|
| 19.05.1985 | Festgottesdienst zur Vollendung der Renovierung der Filialkirche in St. Erasmus |
| 01.06.1985 | Gründung des JAGUS-Projekts der Arbeiterwohlfahrt |
| 11.06.1985 | Enthüllung des Dr.-Josef-Kriegisch-Bildes |
| 14.06.1985 | Festakt des Stadtrates zum Stadtjubiläum: 35 Jahre Gemeinde Waldkraiburg – 35 Jahre Stadt |
| 12.07.1985 | Einweihung des kath. Kindergartens an der Birkenstraße |
| 30.07.1985 | Eröffnung des Ostparks, Gestaltung des Parks an der Saazer Straße |
| 01.08.1985 | Inbetriebnahme der Notarztrettungsstation des BRK |
| 7./8.08.1985 | Jahrhundert-Innhochwasser in Niederndorf und St. Erasmus |
| 17.09.1985 | erster Unterrichtstag der Sing- und Musikschule |
| 05.10.1985 | Beurkundung der Patenschaft der Stadt Waldkraiburg mit der sudetendeutschen Heimatstadt Haida in Nordböhmen |
| 18.10.1985 | Einweihung Haus Hotzenplotz – Seminargebäude und offizielle Gründung der städtischen Sing- und Musikschule |
| 08.11.1985 | Vorstellung der drei Wappen für die Rathaus-Fassade |
| 22.03.1986 | erstmalige Verleihung der Dr.-Josef-Kriegisch-Medaille |
| 14.05.1986 | Tod des Altbürgermeisters von Pürten Georg Holzner |
| 04.05.1986 | Eröffnung des Pfadfinderheimes des Stammes Fafnir |
| 05.05.1986 | Erster Spatenstich für die neue Kläranlage bei Pürten |
| 28.05.1986 | Eröffnung des Waldlehrpfades im Eichelgarten |
| Juli 1986 | erste Europäische Jugendkulturtage in Waldkraiburg |
| 01.07.1986 | Vorstellung des Buches über Dr. Josef Kriegisch |
| 19.07.1986 | Einweihung des Seminarhauses „Gustl Berauer“ beim Haus Sudetenland und erstes Konzert der Sing- und Musikschule |
| 25.07.1986 | Einweihung des Erweiterungsbaus der Realschule |
| 13.10.1986 | Eröffnung der Kreisgeschäftsstelle des Bundes Naturschutz |
| 22.12.1986 | Inbetriebnahme der Kurzzeitpflegestation |
| 1986 | Ideenwettbewerb Südlich Stadtmitte |
| 18.07.1987 | Eröffnung des Familien- und Mütterzentrums an der Porschestraße |
| 17.08.1987 | Tod des letzten Pfarrers in Pürten Joseph Jammers |
| 01.01.1988 | Dienstantritt des geschäftsleitenden Beamten der Stadt Hermann Karosser |
| 01.02.1988 | Neuer Seelsorger für den Pfarrverband Waldkraiburg: Joan Simon |
| 19.03.1988 | Einweihung des Schlachthofes der Südfleisch GmbH |
| 21.04.1988 | Wahl von Konrad Mittermaier zum Ortssprecher der eingemeindeten Ortsteile |
| 11.05.1988 | Eröffnung der Waldkraiburger Frühjahrsausstellung |
| 13.05.1988 | Tod des Kuraten von Maria Schutzfrau Bayerns Eduard von Wysocki |
| 08.09.1988 | Fernsehaufzeichnung der Sendung „Jetzt red´ i“ |
| 15.09.1988 | Einweihung der modernen Kläranlage bei Pürten |
| 25.09.1988 | Einweihung des Feuerwehrgerätehauses in Pürten |
| 11.11.1988 | das erste Prinzenpaar des neuen Faschingsvereins „Waldburgia“ ist beim 1. Bürgermeister |
| 20.11.1988 | Gründung des Vereins zur Sammlung und Bewahrung des Kulturgutes der Vertriebenen in Waldkraiburg (seit 1996 Fördervereins Stadtmuseum Waldkraiburg e.V.) |
| 11.03.1989 | Einweihung des "Haus der Kultur" an der Braunauer Straße |
| 01.07.1989 | Eingemeindung von 66,85 ha Staatswald zum Zwecke der Industrieansiedlung |
| 24.06.1989 | der 500.000ste Gast wird im Haus Sudetenland begrüßt |
| Juli 1989 | bei der ehemaligen kath. Bunkerkirche werden Rüstungsaltslasten gefunden |
| 30.09.1989 | Erstmalige Verleihung eines Waldkraiburger Bauherrenpreises |
| 13.10.1989 | offizielle Besichtigung des neuen Gummiwerkgeländes |
| 20.10.1989 | Verkehrsübergabe der Bahnbrücke beim Adalbert-Stifter-Heim |
| Nov. 1989 | Herausgabe des Ebinger Heimatbuches von Georg Blindeneder |
| 01.01.1990 | Errichtung eines hauptamtlich betreuten Stadtarchivs und eines Stadtmuseums, Gründung des Kulturamtes mit Übernahme des Kulturprogramms von der VHS |
| 01.01.1990 | Schließung des Kraiburger Bahnhofsgebäudes |
| 30.01.1990 | Ebing wird in das Dorferneuerungsprogramm aufgenommen |
| 09.02.1990 | Einweihung des Erweiterungsbaus der Grundschule an der Graslitzer Straße |
| 04.05.1990 | Festakt zum Stadtjubiläum: 40 Jahre Gemeinde – 30 Jahre Stadt |
| 18.05.1990 | Inbetriebnahme der neuen erweiterten Kläranlage |

| | |
|--------------------|---|
| 22.-24.06.1990 | erster internationaler Jugendländerkampf im Kunst- und Turmspringen im Waldkraiburger Waldbad |
| 08.09.1990 | Einweihung des neu erbauten Feuerwehrgerätehauses |
| 16.09.1990 | Besuch des Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Max Streibl aus Anlass der siebten Ost- deutschen Kulturtage und des Tages der Heimat in Waldkraiburg |
| Nov. 1990 | Vollendung der Erweiterungsbaus des BRK-Hauses |
| 01.01.1991 | Bildung eines Pfarrverbandes im Stadtgebiet Waldkraiburg mit 17.000 Katholiken, größte Verband in der Erzdiözese: Stadtpfarrei Christkönig, Pfarrei Mariä Himmelfahrt Pürten mit Filiale St. Erasmus, Kuratie Maria Schutzfrau Bayerns und Kuratie St. Martin Ebing |
| 01.01.1991 | Grundstücksgesellschaft Waldkraiburg mbH wird umbenannt in Stadtbau Waldkraiburg GmbH |
| 11.01.1991 | Gründung des Vereins „Frauen helfen Frauen“ |
| 22.02.1991 | Einweihung des ev. Käthe-Luther-Kindergartens |
| Mai 1991 | Umsiedlung der Büros der Stadtwerke in die Berliner Straße 17 |
| Juni 1991 | Entstehung der Kreiskompostieranlage bei Wörth |
| 01.07.1991 | Übertragung der Unteren Bauaufsichtsbehörde zur Stadt Waldkraiburg |
| 10.08.1991 | Eröffnung der ständigen Glasausstellung im Haus der Kultur |
| 30.08.1991 | Herausgabe der ersten Nr. der Zeitungsanzeige „Stadt Waldkraiburg informiert“ |
| 31.10.1991 | feierliches Gelöbnis des Gebirgsflugabwehrregiments 8 |
| 1991 | Ideenwettbewerb „Am Kalender“ |
| 1991- 1994 | Umgestaltung der Berliner Straße mit Oststraße |
| 1992 | Ideenwettbewerb ehem. EGM-Gelände |
| 24.04.1992 | Gründung des Kunstvereines Inn-Salzach |
| 16.05.1992 | Eröffnung des neu gestalteten Stadtplatzes/Oststraße |
| 18.07.1992 | Eröffnung des Wertstoffhofes an der Zirndorfer Straße |
| 30.07.1992 | Begrüßung des 25.000sten Einwohners |
| 01.09.1992 | Start der EDV-Anlage in der Stadtbücherei |
| 17.09.1992 | Vorstellung des Bildbandes über Waldkraiburg |
| 13.11.1992 | Wiederöffnung der Berliner Straße zum Berliner Platz |
| 31.12.1992 | Auflösung des Südbayerischen Leichtathletik-Leistungszentrum Waldkraiburg (LLZ) |
| 19.02.1993 | Einweihung des Kinder-Hortes in der Grundschule am Goetheplatz |
| 01.05.1993 | Erhebung der Kuratie Maria Schutzfrau Bayerns zur Stadtpfarrei |
| 24.05.1993 | Eröffnung des Restaurants „McDonalds“ |
| 18.06.1993 | Einweihung des "Haus der Vereine" an der Braunauer Straße |
| 22.06.1993 | Beschluss für Ebing ein Dorfeuerungsprogramm durchzuführen |
| Sommer 1993 | Bau von zwei Regenrückhaltebecken an der Kraiburger Straße |
| Juni 1993 | Fertigstellung der Umgestaltungen an der Bayernbrücke |
| 06.08.1993 | Eröffnung des Radweges nach Ampfing |
| 07.09.1993 | Kurzbesuch des Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Edmund Stoiber im Rathaus |
| 15.10.1993 | Einweihung des Erweiterungsbaus der Schule für lernbehinderte Kinder "Joseph-von-Eichendorff" an der Dieselstraße |
| 22.11.1993 | Gründung der „Natur in Waldkraiburg ´95 Durchführungs GmbH“ |
| 11.02.1994 | Inbetriebnahme von zwei Stadtbuslinien "Citybus" |
| 01.03.1994 | Einstufung der Stadt Waldkraiburg als eigenständiges Mittelzentrum in der Region 18 (Südostoberbayern) |
| 28.05.1994 | Wiedereröffnung der Inntalbahn und Einweihung des neuen Bahnhalt punktes an der Bayernbrücke in Waldkraiburg |
| Juni 1994 | Abbruch der Festhalle |
| 09.06.1994 | Vorstellung des Rüstungsaltlastengutachtens |
| 12.06.1994 | Eröffnung der Moschee an der Reichenberger Straße |
| 30.06.1994 | Fusion der Raiffeisenbanken Waldkraiburg und Heldenstein |
| 20.07.1994 | Tod des Altbürgermeisters von Fraham Franz Seraph Pertl |
| 23.07.1994 | Eröffnung der heilpädagogischen Tagesstätte in Au bei St. Erasmus |
| 30.10.1994 | Verkehrsübergabe der neu gestalteten Pürtener Kreuzung |
| 07.12.1994 | Eröffnung des Wertstoffhofes am Westpark |
| 17.03.1995 | Einweihung des Sozialzentrums "Unterm Regenbogen" an der Siemensstraße |
| 28.04.1995 | Eröffnung der provisorischen stadthistorischen Abteilung des Museums |
| 28.04.- 11.06.1995 | erste kleine Landesgartenschau "Natur in Waldkraiburg '95" |

| | |
|-----------------|--|
| Mai 1995 | Beginn des Beschäftigungsprojekts AIDA der AWO |
| Mai 1995 | Vorstellung des Ebinger Kochbuches im Rahmen der Dorferneuerung |
| 01.07.1995 | Beginn des Gerontopsychiatrischen Dienstes der AWO |
| Aug. 1995 | Fertigstellung der Sanierung der Grundschule an der Beethovenstraße |
| 17.09.1995 | Festgottesdienst zum Abschluss der Renovierungsarbeiten der Kuratiekirche in Ebing |
| 04.12.1995 | Eröffnung der neu gestalteten Gablonzer Straße als verkehrsberuhigter Bereich |
| 31.12.1995 | Schließung des Übergangwohnheimes an der Warnsdorfer Straße |
| 01.01.1996 | Tod des Leiters des Hauses Sudetenland Horst Rössler |
| 15.01.1996 | Übergabe der neuen Fußgänger- und Radfahrbrücke am neuen Bahnhof |
| 12.02.1996 | Feierliches Gelöbnis des Gebirgspanzerflugabwehrkanonenregiments 8 |
| 01.06.1996 | neuer Leiter in Haus Sudetenland: Leonhard Schleich |
| 25.06.1996 | Anfrage der Stadt Sartrouville um eine Partnerschaft mit Waldkraiburg |
| 25./27. 07.1996 | Beginn des Stadtmarketing-Projekts mit einem Wochenendseminar |
| 20.10.1996 | Beschluss zur Auflösung des Krankenhausbau-Fördervereins |
| 15.11.1996 | Festakt zum Abschluss der Renovierung des Saalbaus im Föhrenwinkel |
| 16.11.1996 | Bürgerfest im Stadtteil Föhrenwinkel |
| Jan. 1997 | Herausgabe des ersten Heftes "Unser Waldkraiburg" durch den Förderverein Stadtmuseum Waldkraiburg e.V. |
| 15.02.1997 | Besuch einer ersten Delegation in Sartrouville |
| 14.03.1997 | Einweihung des Seniorenzentrums an der Berliner Straße der Arbeiterwohlfahrt |
| 15.03.1997 | Präsentation der sieben Arbeitskreise zum Stadtmarketing |
| 01.04.1997 | Einzug der Stadtwerke in das umgebaute Saalgebäude im Föhrenwinkel |
| 27.05.1997 | Eröffnung des neuen Zugangs zur Fußgängerzone im Nordwesten |
| 01.07.1997 | Vertrag zur Übernahme der Stromversorgung für Waldkraiburg durch die Stadtwerke |
| 21.07.1997 | Beginn der Tätigkeit eines Seniorenbeirats |
| 20.09.1997 | Unterzeichnung der Städtepartnerschaftsurkunde zwischen Sartrouville (Frankreich) und Waldkraiburg im Haus der Kultur |
| 21.09.1997 | großes "Wir-Fest" des Projekts "Stadtmarketing" am Rathaus und konstituierende Sitzung des Jugendparlaments |
| 17.10.1997 | Einweihung des kath. Kindergartens im Föhrenwinkel |
| 03.11.1997 | Einweihung der Hochwasserschutzbauten in Niederndorf und St. Erasmus |
| 07.11.1997 | Eröffnung der neu gestalteten Graslitzer Straße |
| 28.11.1997 | Einweihung des renovierten Ebinger Pfarrhauses |
| 01.12.1997 | Besuch des Präsidenten des Bayerischen Landtags Johann Böhm zu einer Ausstellungseröffnung im Rathaus |
| 01.01.1998 | Zusammenschluss der beiden Raiffeisenbanken Waldkraiburg-Heldenstein und Aschau am Inn |
| 19.01.1998 | Übergabe der Stromversorgung durch die Stadtwerke von der Isar-Amper-Werk AG |
| 05.03.1998 | Kurzbesuch des Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Edmund Stoiber im Zentrum "Unterm Regenbogen" |
| 31.03.1998 | Beschluss des Stadtrates zum „Agenda 21“-Programm. |
| 04.04.1998 | Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde in Sartrouville |
| 03.07.1998 | Einweihung des Beratungszentrums der Caritas an der Kopernikusstraße |
| 24.07.1998 | Eröffnung des neuen Gymnasiums in Waldkraiburg |
| 02.09.1998 | der 1-millionste Fahrgast des Citybusses |
| 12.11.1998 | Einweihung der neugestalteten Straße im Bereich „alte Siedlung“ in Pürten |
| 01.01.1999 | Installierung eines städtischen Behindertenbeauftragten |
| 18.03.1999 | Wiedereröffnung der Glasausstellung im Haus der Kultur |
| 18.03.1999 | Gründung des Partnerschaftsvereins |
| 24.03.1999 | Präsentation des Leitbildes Waldkraiburg |
| 18.04.1999 | Festgottesdienst zum Abschluss der umfangreichen Renovierungsarbeiten der Pfarrkirche in Pürten |
| 20.04.1999 | Ehrenbürgerwürde an Johann Peters verliehen |
| 06.05.1999 | erste Sitzung des neugegründeten Zweckverbandes „Inn-Niederterrasse“ aus dem Städten Mühldorf und Waldkraiburg und der Gemeinde Mettenheim |
| 23.06.1999 | Präsentation der Stadtmarke „W“ |
| Juli 1999 | Abriss der „Jaenicke-Häuser“ an der Haidaer Straße |
| 25.07.1999 | Verabschiedung des kath. Stadtpfarrers Josef Dengl |
| 10.10.1999 | Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses in St. Erasmus |

| | |
|-------------------|---|
| 18.11.1999 | Eröffnung des Radweges entlang des Industriegebietes an der Staatsstraße |
| 19.11.1999 | Vorstellung des großen Geschichts- und Heimatbuches „Waldkraiburg erzählt“ |
| 10.12.1999 | Eröffnung des Kino-Centers „Cinewood“ |
| 31.12.1999 | Schließung des Übergangwohnheims an der Erzgebirgsstraße |
| 01.01.2000 | die Stadtwerke Waldkraiburg werden eine GmbH |
| 27.02.2000 | 100. Geburtstag des ersten Waldkraiburger Bürgermeisters Hubert Rösler |
| 27.02.2000 | Festgottesdienst mit Erzbischof Dr. Georg Eder von Salzburg zur 950-Jahrfeier in Pürten |
| 01.04.2000 | Festakt zur 50-Jahrfeier der Stadt Waldkraiburg im Haus der Kultur |
| 16.07.2000 | großer historischer Festzug zum Stadtjubiläum in der Stadtmitte |
| 10.09.2000 | neuer kath. Stadtpfarrer: Martin Garmaier |
| 16.09.2000 | Enthüllung des Hans-Kudlich-Denkmal |
| Okt. 2000 | Bildung der neuen städtischen Abteilung „Bau- und Betriebsservice“ |
| 12.01.2001 | Einweihung der Büros des Bau- und Betriebsservice im städtischen Bauhof |
| 21.01.2001 | erster gemeinsamer Neujahrsempfang der Industriegemeinschaften Waldkraiburg und Mühldorf im Haus der Kultur |
| 21.02.2001 | Besuch des Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Edmund Stoiber im Rathaus zum Thema „BSE-Krise“ |
| 19.07.2001 | Inbetriebnahme des Schalthauses II der Waldkraiburger Stromversorgung |
| 22.07.2001 | große 50-Jahrfeier der FFW Waldkraiburg |
| 19.10.2001 | Einweihung des neuen Produktionsgeländes „TPE Kraiburg“ im Industriegebiet |
| 16.11.2001 | Eröffnung des Arbeiterwohlfahrt-Hauses im Industriegebiet |
| 18.11.2001 | Vorstellung des Ebinger Heimatbuches im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms |
| 20.04.2002 | Tod des Ehrenbürgers Johann Peters |
| 25.04.2002 | einmalige Verleihung des Zukunftspreises der Stadt Waldkraiburg |
| 23.02.2002 | Einweihung der neugestalteten Hauptschule an der Dieselstraße |
| 29.04.2002 | Eröffnung des Radweges zwischen Waldkraiburg und Pürten |
| 30.04.2002 | Einweihung des großen Saales im Haus der Kultur |
| 01.05.2002 | neuer 1. Bürgermeister Siegfried Klika und neuer Landrat Georg Huber |
| 10.07.2002 | Enthüllung des Dorfbrunnens in Ebing |
| 17.07.2002 | Aufstellen der Tafeln für das neue Verkehrsleitsystem |
| 27.07.2002 | Eröffnung des Radrundweges „Weg der Geschichte“ |
| Okt. 2002 | Fertigstellung der Dreifachturnhalle beim Gymnasium |
| 01.02.2003 | Eröffnung der neuen Bereitschaftspraxis im Rot-Kreuz-Haus |
| 31.04.2003 | endgültige Schließung der Kleiderfabrik Konen |
| 04.04.2003 | offizielle Einweihung des umgebauten Gymnasiums und der neuen Dreifachturnhalle |
| 28.06.2003 | Tod des Stadtbaumeisters i. R. Alfred Frank |
| 01.07.2003 | Eröffnung der Kfz-Zulassungsstelle im Industriegebiet |
| 17.07.2003 | Einweihung der erweiterten Staatlichen Realschule Waldkraiburg |
| 29.07.2003 | Beschluss des Stadtrates Altbürgermeister Jochen Fischer die Ehrenbürgerwürde zu verleihen. Der Festakt zur Verleihung fand am 26.09.2003 statt |
| 19.09.2003 | Einweihung des renovierten kath. Kindergartens „Christkönig“ an der Gablonzer Straße |
| 31.10.2003 | wegen Insolvenz Schließung des letzten textilverarbeitenden Betriebes in Waldkraiburg Moser & Göttlicher |
| 01.01.2004 | Gründung der Stadtnetz Waldkraiburg GmbH als Tochter der Stadtwerke Waldkraiburg GmbH |
| 07.05.2004 | Eröffnung des neu gestalteten Stadtplatzes |
| 23.06.2004 | Tod des ev. Stadtpfarrers Herbert Wirth |
| 29.06.2004 | Fusion der Raiffeisenbank Waldkraiburg-Aschau-Heldenstein e.G. mit der Raiffeisen-Volksbank im Landkreis Altötting e.G. zur Raiffeisen-Volksbank in den Landkreisen Altötting und Mühldorf e.G. |
| 30.09.2004 | Schließung der Kurzzeitpflegestation der Caritas |
| 09.10.2004 | Abschlussfest des Dorferneuerungsprojekts in Ebing |
| 13.05.2005 | Festakt „50 Jahre Stadtwerke Waldkraiburg“ |
| 23.09.-01.10.2005 | Oberbayerische Kulturtage in Waldkraiburg |
| 25.09.2005 | Eröffnung der ersten Abteilung des stadtgeschichtlichen Museums im Haus der Kultur |
| 01.10.2005 | Enthüllung des Denkmals für Adalbert Stifter am Münchener Platz |

| | |
|---------------------|--|
| 01.01.2006 | Gründung der Stadtmarketing- u. Wirtschaftsfördergesellschaft Waldkraiburg mbH und Anstellung von Geschäftsführer Markus Stern |
| 16.07.-08.10.2006 | Ausstellung im Haus der Kultur „Im Wandel der Zeit – Pürten, Ebing, St. Erasmus“ |
| 15.10.2006 | Enthüllung des Denkmals gegen Vertreibungen am Stadtplatz |
| 07.12.2006 | Eröffnung der Teilstrecke Ampfing-Neuötting der Bundesautobahn 94 |
| 01.01.2007 | Wechsel des geschäftsleitenden Beamten Hermann Karosser von der Stadt Waldkraiburg zur Stadtbau Waldkraiburg GmbH als Geschäftsführer |
| 16.03.2007 | Einweihung der neuen Klassenzimmer und der neuen Turnhalle der Hauptschule an der Dieselstraße |
| April 2007 | Abriss der alten Turnhalle an der Hauptschule an der Dieselstraße |
| 16.06.-01.07.2007 | Französische Wochen zum 10-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft |
| 23.09.2007 | Eröffnung der zweiten Abteilung des stadtgeschichtlichen Museums im Haus der Kultur |
| 21.10.2007 | Gedenkfeier zum 100. Geburtstag von Emilie Schindler am Grab und im Haus der Kultur |
| 24.10.2007 | Besuch von Peter Maffay im Haus der Kultur |
| 28.02.2008 | |
| 25.04.2008 | Eröffnung des Bürgerbüros des Landratsamtes und der neuen Büros der Stadtmarketing Waldkraiburg GmbH im Rathaus |
| April-Dezember 2008 | |
| 31.05.2008 | Erstmaliger Empfang der in Waldkraiburg geborenen Bürger, Haus der Kultur |
| 26./27.01.2009 | Sanierung der Tiefgarage und Neugestaltung des Sartrouville-Platzes Eröffnung des Industriemuseums „Bunker 29“ am Schweidnitzer Weg |
| 01.09.2009 | öffentliche Generalprobe der Musikgruppe von Peter Maffay als Auftakt der Deutschland-Tournee im Großen Saal im Haus der Kultur |
| 15.11.2009 | neues Pfarrerehepaar der Evan.-Luth. Kirchengemeinde Gerhild und Christian Peiser |
| 19.11.2009 | Vorstellung des Buches „Waldkraiburg schaut zurück – Geschichte einer jungen Stadt“ im Haus der Kultur |
| 20.11.2009 | 50-Jahr-Feier der VHS Waldkraiburg |
| Dez. 2009 | offizielle Wiedereröffnung der Tiefgarage am Sartrouville-Platz |
| 21.12.2009 | die erste Nummer der neuen Stadtinfozeitung erscheint Erwerb des alten Bahnhofs durch die Stadtbau Waldkraiburg GmbH |
| 16.03.2010 | durch Brand wird das Gasthaus „Weißer Hirsch“ zerstört |
| 11.06.2010 | Festakt zur 60-Jahrfeier der Stadt Waldkraiburg im Haus der Kultur mit Ministerpräsident Horst Seehofer |
| 19.06.2010 | Stadtjubiläumfest und Festzug |
| 02.08.2010 | Beginn der Bohrungen für das Geothermie-Projekt |
| 24.03.2011 | Abschluss der Bohrungen für das Geothermie-Projekt |
| 04.11.2011 | Eröffnung des Glasmuseums im Haus der Kultur |
| 09.09.2011 | Anschluss des Dorfes Ebing an das Wassernetz der Stadtwerke |
| 29.02.-03.03.2012 | 2. Junioren Weltmeisterschaft und 48. Jugend-Europameisterschaft im Eisstockschießen 9. Weltmeisterschaft im Eisstockschießen |
| 05.-11.03.2012 | Eröffnung des Fachmarktcenters an der Berliner Straße/Friedländer Straße |
| 29.03.2012 | Beginn der Verlegung des Leitungsnetzes für die Geothermie |
| 19.04.2012 | offizieller Abschluss der Sanierungsarbeiten der denkmalgeschützten Gebäude im Stadtteil Föhrenwinkel |
| 09.09.2012 | „40 Jahre Rathaus Waldkraiburg“, Tag der offenen Tür mit Ausstellung |
| 21.10.2012 | |
| 31.10.2012 | Wiedereröffnung der neu gebauten Staatsstraße 2091 zwischen Ampfing und Waldkraiburg |
| 28.11.2012 | Einweihung des neuen Seniorenheimes St. Mechthild an der Siemensstraße |
| 03.12.2012 | Freigabe des Teilstücks der Autobahn 94 zwischen Ampfing und Heldenstein |
| Januar 2013 | Fertigstellung des Ärztehauses der Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft Waldkraiburg eG an der Kirchenstraße |
| 08.02.2013 | Eröffnung der Jobcenter-Filiale der Agentur für Arbeit an der Teplitzer Straße |

| | |
|----------------|--|
| 27.04.2014 | Eröffnung des neuen VHS-Zentrums an der Graslitzer Straße |
| 01.05.2014 | neuer Erster Bürgermeister Robert Pöttsch |
| 21.03.2015 | Eröffnung des Schulschwimmbades in Waldkraiburg-Süd |
| 25.04.2015 | Eröffnung des Kletterzentrums „Raiffeisen Vertikal“ in Waldkraiburg-Süd |
| 01.09.2015 | neuer Stadtpfarrer des kath. Pfarrverbandes Waldkraiburg P. Bernhard Stiegler OSB |
| 2015 | Belegung eines Gebäudeteils des Petersgeländes mit Asylbewerbern (Außenstelle der Regierung von Oberbayern) |
| 01.03.2016 | neues Pfarrerehepaar der Evan.-Luth. Kirchengemeinde Anita Leonhardt und Simon Stritar |
| August 2016 | Schließung des Büros und Auflösung der Stadtmarketing Waldkraiburg GmbH |
| 02.07.2017 | Einweihung des erneuerten Kabinentrakts im Jahnstation |
| 05.11.2017 | Stadt Waldkraiburg wird zur „Fairtrade-Stadt“ erklärt |
| 13.05.2018 | erste Volksabstimmung in Waldkraiburg zur „Zukunft des Waldbades“ |
| 15.09.2018 | 25-Jahr-Feier vom Haus der Vereine |
| 04.09.2018 | Inbetriebnahme des städtischen Kindergartens „Am Kalande“ (Schließung 2022) |
| Nov. 2019 | Inbetriebnahme des städtischen Kindergartens „Kunterbunt“ an der Graslitzer Straße |
| 01.03.2020 | Tod von Altbürgermeister und Ehrenbürger Jochen Fischer |
| 26.04.2020 | Brandanschlag am Sartrouville-Platz |
| 01.09.2020 | neuer Stadtpfarrer des kath. Pfarrverbandes P. Walter Kirchmann SDB |
| 20.12.2020 | Fertigstellung der neuen Büro- und Wohngebäude der WSGW an der Berliner Straße |
| 01.04.2021 | Pfarrer Simon Stritar verlässt die Evan.-Luth. Kirchengemeinde |
| 24.06.2021 | Schweres Hagelunwetter mit erheblichen Schäden im ganzen Stadtgebiet |
| 31.07.2021 | Pfarrerinnen Anita Leonhardt verlässt die Evan.-Luth. Kirchengemeinde |
| 01.08.2021 | Pfarrer Lars Schmid übernimmt die erste Pfarrstelle der Evan.-Luth. Kirchengemeinde |
| 2022 | Einweihung des Erweiterungsbaus der Grundschule an der Dieselstraße |
| 14.03.2022 | Eröffnung des städtischen Kindergartens „Farbenfroh“ im ehem. Peters-Gelände |
| 09.07.2022 | Letzter Gottesdienst in der Johann-Nepomuk-Kirche, danach Abriss des Gotteshauses |
| 26.07.2022 | Eröffnung des Stiftungsmuseums Peter Schmidt beim Haus der Kultur |
| 01.08.2022 | Fertigstellung der Erneuerung der Durchgangsstraßen im Föhrenwinkel und Einführung der „Tempo-30-Zone“ im ganzen Stadtteil |
| 05.08.2022 | Eröffnung der beiden neuen Innkanalbrücken mit Erhöhung der Traglast bei Hart und Moos |
| 01.09.2022 | Besetzung der zweiten Pfarrstelle der Evan.-Luth. Kirchengemeinde mit Inga Seidel |
| September 2022 | Fertigstellung des Anbaus bei der Grundschule an der Beethovenstraße |
| 21.05.2023 | Einweihung der neuen Moschee im Industriegebiet |
| 27.07.2023 | Vorstellung des Biographie-Buches von Jochen Fischer im Rathaus |
| 01.09.2023 | Eröffnung der Kinderkrippe St. Magdalena an der Kopernikusstraße |

Stand: 18. Juli 2023